Anmeldung

unter folgendem Link:
bewaesserung.thuenen.de

Die Anmeldegebühr beträgt 70 Euro,
für Studenten mit Nachweis 30 Euro.

Ansprechpartner

Sonja Schimmelpfennig
Thünen-Institut für Ländliche Räume
Telefon: 0531 596-52 13

Hotel

Akzent Hotel Deutsche Eiche
Soltauer Straße 14
29525 Uelzen
Tel.: 0581 9055-0
E-Mail: info@eiche-uelzen.de
Website: http://www.eiche-uelzen.de

Bei Reservierung bitte „Wassertagung Suderburg“ angeben. Kontingente nur bis 17.07.2017.

Anfahrt

Veranstaltungsort

Hochschule Ostfalia Suderburg
Herbert-Meyer-Straße 7
29556 Suderburg

Website: bewaesserung.thuenen.de
E-Mail: bewaesserung@thuenen.de

Herausgeber

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Ländliche Räume
Bundesallee 50
38116 Braunschweig
Deutschland

Photos

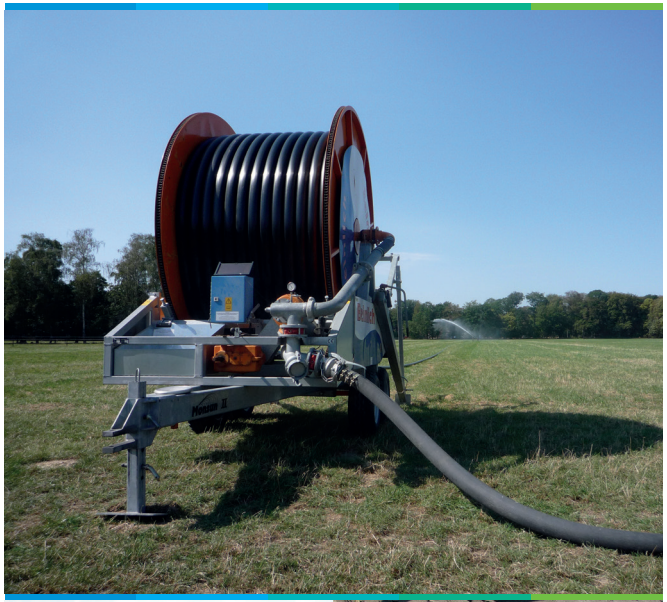
Thünen-Institut: Jano Anter (2); Klaus Röttcher (3)

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C002642

Version: Mai 2017

Fachtagung Bewässerung in der Landwirtschaft

11. – 12. September 2017
Ostfalia, Suderburg



THÜNEN

Ostfalia
Hochschule für angewandte Wissenschaften

JKI
Julius Kühn-Institut

Hintergrund

Ein nachhaltiger Umgang mit Wasser in der Landwirtschaft ist Voraussetzung, um auch unter zukünftigen Klimabedingungen die Erzeugung von Nahrungsmitteln für die menschliche Ernährung zu sichern. Während die Bewässerung von Kulturen im Freilandgemüsebau oder Sonderkulturbereich bereits seit langem zur gängigen Praxis gehört, war die Rentabilität der Bewässerung anderer landwirtschaftlicher Kulturen in Deutschland auf einige wenige, trockene Standorte begrenzt. Bald könnten jedoch der in Deutschland bereits beobachtete Anstieg der Jahresdurchschnittstemperatur und die Veränderungen der Summe und Verteilung der Jahresniederschläge eine Anpassung der Bewässerung und Neuorganisation des Wassermanagements erforderlich machen. Dabei sind vielfältige Akteure gefordert.

Die Fachtagung soll, ausgehend vom Status Quo des Bewässerungsmanagements in Deutschland, zur Diskussion notwendiger und möglicher zukünftiger Änderungen beitragen. Dabei werden sowohl rechtliche Rahmenbedingungen als auch ökonomische Potenziale mit einbezogen, um den Handlungs- und Entwicklungsbedarf für eine effiziente Wassernutzung zu identifizieren. Anhand von Daten zur aktuellen Wasserverfügbarkeit und Projektionen für die Zukunft wird die Relevanz des Themas für Deutschland erörtert sowie Lösungsansätze der Wissenschaft und der Praxis zur Diskussion gestellt. Verschiedene Möglichkeiten des Bewässerungsmanagements werden aufgezeigt und ökonomisch bewertet. Mögliche Zielkonflikte der Wassernutzung in Deutschland werden benannt und konkreter Handlungsbedarf aufgezeigt.

Wir freuen uns, Sie im September an der Hochschule Suderburg begrüßen zu können.

Montag,11. September 2017

12:30 Uhr		**Begrüßung: Fachtagung Bewässerung in der Landwirtschaft** Stefan Lange, Thünen-Institut N.N., BMEL
12:40 Uhr		***Wieviel Wasser braucht die Landwirtschaft?*** Klaus Röttcher, Ostfalia Suderburg
13:00 Uhr	SESSION 1	***Wird das Wasser knapp? Wasserbedarf und -verfügbarkeit heute und in Zukunft*** Mathias Herbst, DWD
13:30 Uhr	SESSION 1	***Notwendigkeit der Bewässerung aus Sicht des Pflanzenbaus*** Siegfried Schittenhelm, JKI
14:00 Uhr	SESSION 1	***Intra-/interregionaler Wassertransport und dezentraler Wasserrückhalt – Möglichkeiten und Grenzen*** Heiko Diestel, ehem. TU Berlin
14:30 Uhr	SESSION 1	***Diskussion***
14:45 Uhr		***Pause***
15:00 Uhr	SESSION 2	***Landwirtschaftliche Abwassernutzung aus Umwelt- und Gesundheitssicht*** N.N., UBA
15:30 Uhr	SESSION 2	***Erfahrungen aus der Abwassernutzung auf landwirtschaftlichen Flächen*** Bernhard Teiser, Abwasserverband Braunschweig
16:00 Uhr	SESSION 2	***Diskussion***
16:15 Uhr		***Pause***
16:45 Uhr	SESSION 3	***Rechtliche Aspekte und Konflikte landwirtschaftlicher Wassernutzung*** N.N, DLG-AG Bewässerung
17:15 Uhr	SESSION 3	***Effiziente Bewässerungstechnik und -steuerung – Stand und Trends*** Ekkehard Fricke, LWK Niedersachsen
17:45 Uhr	SESSION 3	***Diskussion***
18:30 Uhr		***Abendessen***

Dienstag,12. September 2017

08:30 Uhr	SESSION 4	***Wem gehört das Wasser – ein Bericht der Wasserverbände*** Godehard Hennies, Wasserverbandstag e.V.
09:00 Uhr	SESSION 4	***Sensorgestützte Beregnungssteuerung – ein Blick in die angewandte Forschung*** Jano Anter, Thünen-Institut
09:30 Uhr	SESSION 4	***Verbesserung der Nährstoffeffizienz durch Bewässerung*** Angela Riedel, LWK Niedersachsen
10:00 Uhr	SESSION 4	***Diskussion***
10:15 Uhr		***Pause***
10:45 Uhr	SESSION 5	***Betriebswirtschaftliche Eckdaten zur landwirtschaftlichen Bewässerung*** Norbert Fröba, Till Belau, KTBL e.V.
11:15 Uhr	SESSION 5	***Ja zur Feldbewässerung? Ja zur Investition in effiziente Technik? Eine Frage der Wirtschaftlichkeit*** Thomas de Witte, Thünen-Institut
11:45 Uhr	SESSION 5	***Entwicklung des regionalen Bewässerungsbedarfs – Engpässe in der Zukunft?*** Claudia Heidecke, Peter Kreins, Jano Anter, Thünen-Institut
12:15 Uhr	SESSION 5	***Resümee***
12:30 Uhr		***Mittagspause***
13:30 Uhr		**Exkursion Versuchsfläche Hamerstorf**
15:30 Uhr		***Ende der Veranstaltung***